

Ein Projekt mit großem
Potential für Charlottenburg!



23. Juli 2019

Sehr geehrte Damen und Herren!

In den 1920er Jahren war Charlottenburg als Bezirk von Groß-Berlin und der „neue Westen“ eines der führenden Zentren der intellektuellen Bewegung in Europa.

Das 100-jährige Jubiläum der 1920er Jahre steht in den nächsten 10 Jahren mit vielen sich zum hundertsten Mal jährenden Ereignissen bevor. Viele dieser Ereignisse haben ihre Wurzeln in unserem Bezirk. Zentrale Orte waren hier das Romanische Café und der Kurfürstendamm. Die Ideen, Lebensentwürfe und Positionen der Zeit haben ein reiches Erbe hinterlassen, das auch heute noch über Landes- und Ländergrenzen hinweg für unsere Generation identitätsstiftend ist. Die Geschichte(n), Begebenheiten und Legenden der 1920er Jahre sind für ein breites auch internationales Publikum wieder von großem Interesse.

Ein Ort am Originalschauplatz, der über die große Bedeutung des Romanischen Cafés und den Kurfürstendamm für das kulturelle Schaffen der 1920er Jahre informiert, würde das Angebot für Berliner und Touristen ungemein bereichern. Hier würden heute nicht mehr sichtbare historische Schichten der Stadt greifbar werden.

Ich unterstütze das Projekt, in Charlottenburg einen lebendigen Erinnerungsort an das Romanische Café und den Kurfürstendamm im Berlin der 1920er Jahre zu schaffen und bitte auch Sie um Ihre Unterstützung.



Mit herzlichen Grüßen

Reinhard Naumann
Bezirksbürgermeister Charlottenburg-Wilmersdorf